

Der KreisSportBund Rotenburg (Wümme) informiert 33-2023

Text/Foto: Peter Bergstermann

Fotos:

DSC01101 _ Fußball-Dart – der erste Treffer!

DSC01107_ Vor dem Sport ist Aufwärmen angesagt

DSC01113_ Outdoor_Kegeln wurde auch angeboten.

DSC01122_ Sportschießen mit dem Lasergewehr konnte ebenfalls ausprobiert werden.

DSC01130_v.l.: Vereinsvorsitzender Daniel Buck und Landrat Marco Prietz

DSC01136_v.l.: Vereinsvorsitzender Daniel Buck und KSB-Vorsitzender Jörn Leiding

DSC01145_Kurz vor dem Start zu einem Endlauf.

67.KreisKinderSportFest beim TSV Hönnau-Lindorf

Trotz regnerischem Wetter hatten einige Vereine nicht den Weg nach Hönnau-Lindorf gescheut, um zusammen mit dem Ausrichter TSV Hönnau-Lindorf dem Sportnachwuchs aus unserem Landkreis ein tolles KreisKinderSportFest zu veranstalten.

An elf Stationen, wie dem Fußball-Dart, dem Outdoor-Kegeln, dem Leichtathletischem Vierkampf, dem Turnen, dem Tischtennis, dem Curling, der Sportstation2 und dem Sportschießen konnten sich die Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2016 im Wettkampf ausprobieren. Dazu hatte der Verein die Außenanlage, Turnhalle und die angrenzende Mehrzweckhalle optimal vorbereitet.

Wer dann davon acht Wettbewerbe abgeschlossen hatte, bekam als Anerkennung für seine Leistung eine Medaille als Erinnerung.

Ganz zum Schluss wurden noch die Endläufe und die Lustigen Staffel durchgeführt.

In ihren Grußworten bedankten sich die Redner und Rednerinnen für die tolle Organisation des TSV Hönnau-Lindorf, der 100 Helfer und Helferinnen mobilisieren konnte, übten aber auch Kritik an der geringen Teilnehmerzahl aus den anderen Mitgliedsvereinen des KreisSportBundes Rotenburg (Wümme).

Leider war die Teilnehmerzahl mit 120 Personen sehr gering, was dann auch ein wenig die Festtagstimmung drückte. Teilnehmerzahlen wie in früheren Jahren mit 1.000 und mehr Teilnehmern werden sicherlich nicht mehr erreichbar sein, darüber sind sich alle klar.